

Drucksache

Einrichtung einer Fachklasse für E-Commerce-Kaufleute an der Kaufmännischen Schule in Waiblingen			
verantwortlich: Amt für Schulen, Bildung und Kultur		Drucksache 2019/047	
		28.02.2019	
<u>Beschlussfassung:</u>	Ö	18.03.2019	Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Einrichtung einer Fachklasse für E-Commerce-Kaufleute an der Kaufmännischen Schule in Waiblingen wird zugestimmt.

1. Zusammenfassung

Die Kaufmännische Schule in Waiblingen möchte zur Stärkung des Berufsschulstandortes und im Sinne eines arbeitsmarktgerechten, zukunftsweisenden Angebots im dualen System baldmöglichst eine Fachklasse für E-Commerce-Kaufleute einrichten.

2. Sachverhalt

Der Online-Handel boomt. Aufgrund dieser Entwicklung wurde ab dem 1.8.2018 der neue Ausbildungsberuf „Kaufmann/Kauffrau im E-Commerce“ eingeführt. Er ist der erste neue kaufmännische Ausbildungsberuf seit 10 Jahren und auf diesen speziellen Wachstumsmarkt zugeschnitten. E-Commerce-Kaufleute sind in Unternehmen tätig, die Waren und Dienstleistungen online vertreiben, nicht nur im Groß- und Außenhandel, im Einzelhandel oder der Tourismusbranche, sondern auch bei Herstellern und Dienstleistern. Der branchenübergreifende Ausbildungsberuf eröffnet die Möglichkeit, Auszubildende systematisch an die neuen digitalen Anforderungen heranzuführen und mit projektorientierten Arbeitsweisen vertraut zu machen.

In diesem Schuljahr wurden in einem Schulversuch vom Regierungspräsidium mögliche Standorte ausgelotet. Dabei gab es in der Region neben Stuttgart mit 21 Anmeldungen die zweitmeiste Nachfrage in Waiblingen mit 7 Anmeldungen. Die Kaufmännische Schule geht davon aus, dass die Nachfrage rasch ansteigt, wurden doch bereits in den ersten Monaten im Rems-Murr-Kreis nahezu 20 Ausbildungsbetriebe von der IHK lizenziert. Am 25. Februar 2019 fand gemeinsam mit der IHK eine Informationsveranstaltung an der Schule für interessierte Betriebe statt, bei der zahlreiche Ausbildungswünsche geäußert wurden.

Die Kaufmännische Schule in Waiblingen will deshalb versuchen, in den kommenden Schuljahren die Mindestschülerzahl für eine Fachklasse zu erreichen um neben Stuttgart einen zweiten Standort in der Region für diese zukunftsweisende Ausbildung eröffnen zu können und so die Berufsschullandschaft im Rems-Murr-Kreis weiter zu stärken. Die Schule in Waiblingen ist für die Ausbildung technisch und fachlich gut gerüstet.

3. Finanzielle und personelle Auswirkungen sowie Folgekosten

Es werden keine zusätzlichen Ressourcen benötigt, da gleichzeitig die Schülerzahlen bei den Bankkaufleuten deutlich zurückgehen.